



- der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund

Alexander Freitag

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, Geschäftsführer



Organisation

Angebot

Daten

Aufgaben

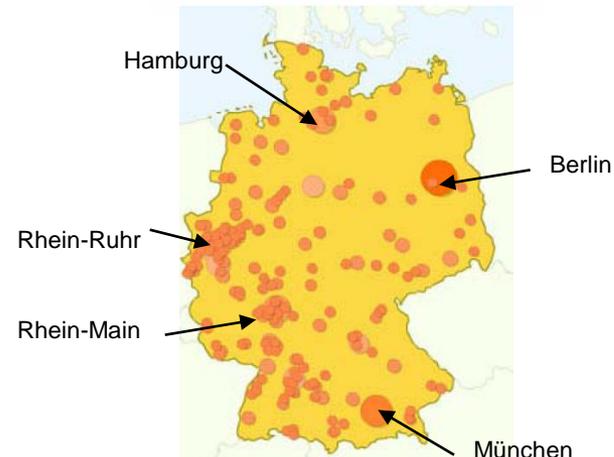
Projekte

Herausforderungen und Ziele

Verbundgebiet MVV

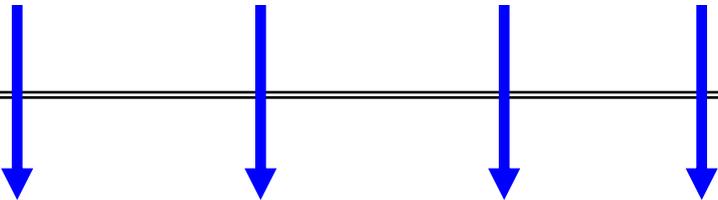


2,6 Mio. Einwohner
5.500 qkm Fläche
Landeshauptstadt München
und 175 Gemeinden
8 Landkreise

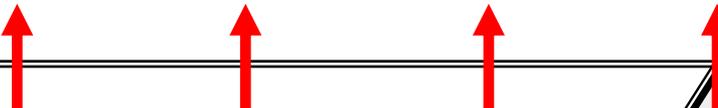


Ebenen der Akteure im Verbund

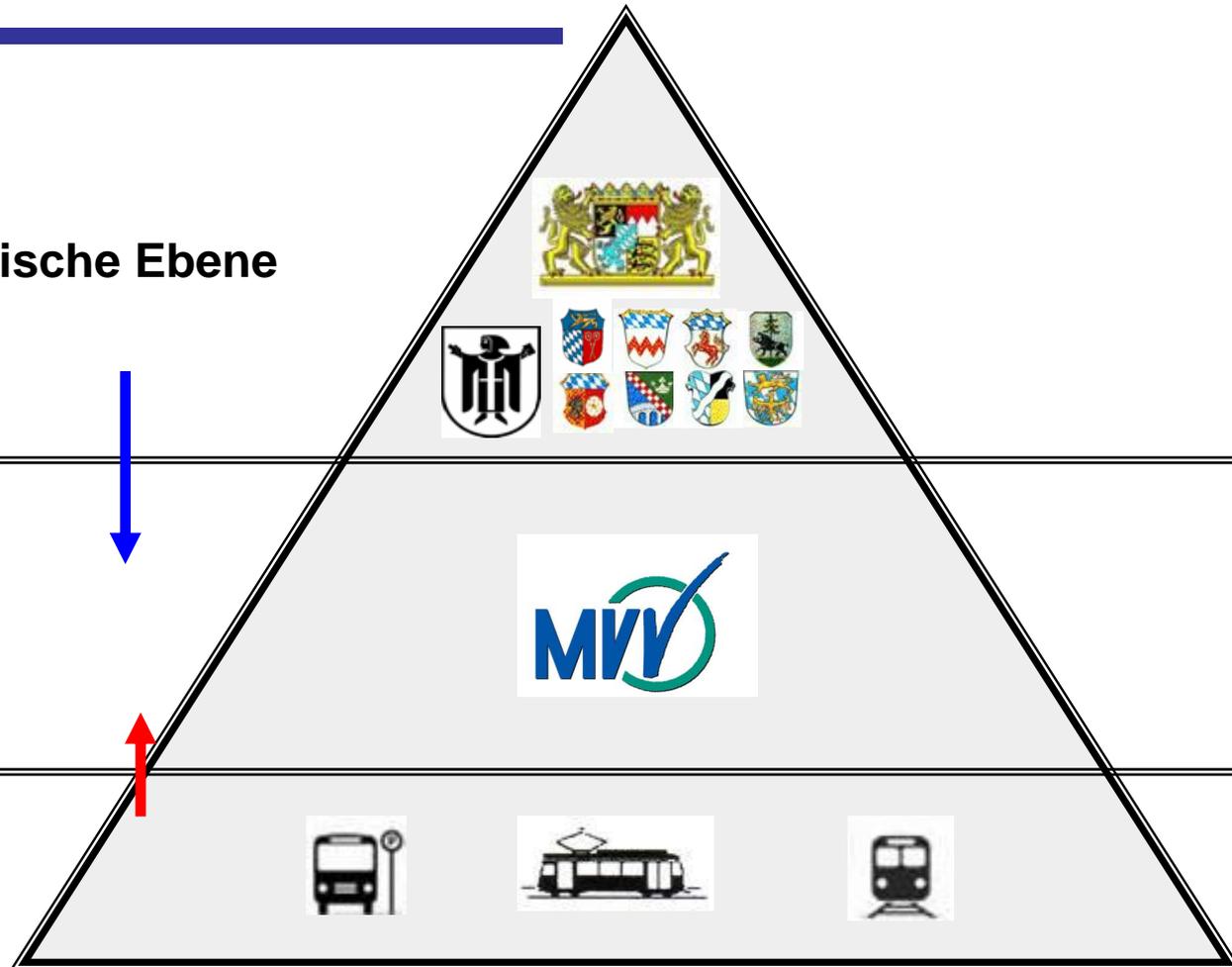
**Aufgabenträger
verkehrspolitische, strategische Ebene**



Verbundgesellschaft auf der
Managementebene



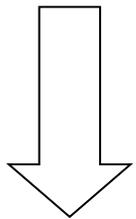
**Verkehrsunternehmen
Betreiberebene**



Organisationsstruktur im MVV seit 1996 - drei Säulen

bei Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen

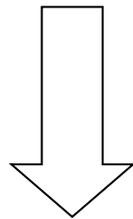
Freistaat Bayern



S-Bahn München



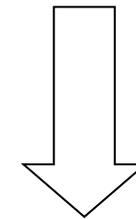
LH München



Münchner Verkehrs-
gesellschaft mbH (MVG)



8 Verbundlandkreise



über 40 Verkehrsunternehmen
im MVV-Regionalbusverkehr



Gemeinsame Benutzeroberfläche? So nicht!





Organisation

Angebot

Daten

Aufgaben

Projekte

Herausforderungen und Ziele

Integriertes Leistungsangebot

von über 40 Verkehrsunternehmen

(größte Verkehrsunternehmen: Stadtwerke München/MVG, S-Bahn München, RVO)

Verkehrsmittel	Anzahl Linien	Streckenlänge (Linienlänge)	Betriebsleistungen (pro Jahr)
 S-Bahn (Stadt-Umland)	10	442 km (530 km)	20 Mio. Zgkm
 U-Bahn (Stadt)	6	93 km (101 km)	9,86 Mio. Zgkm
 Tram (Stadt)	11	75 km	6,83 Mio. Zgkm
 Stadtbus (Stadt)	67	464 km	26,6 Mio. km
 Regionalbus (Umland)	229	4.076 km (4.289 km)	25,6 Mio. km
	 3.550	Haltstellen	
	 26.300	P+R-Plätze	
	 50.000	B+R-Plätze	

Integriertes Leistungsangebot: S-Bahn

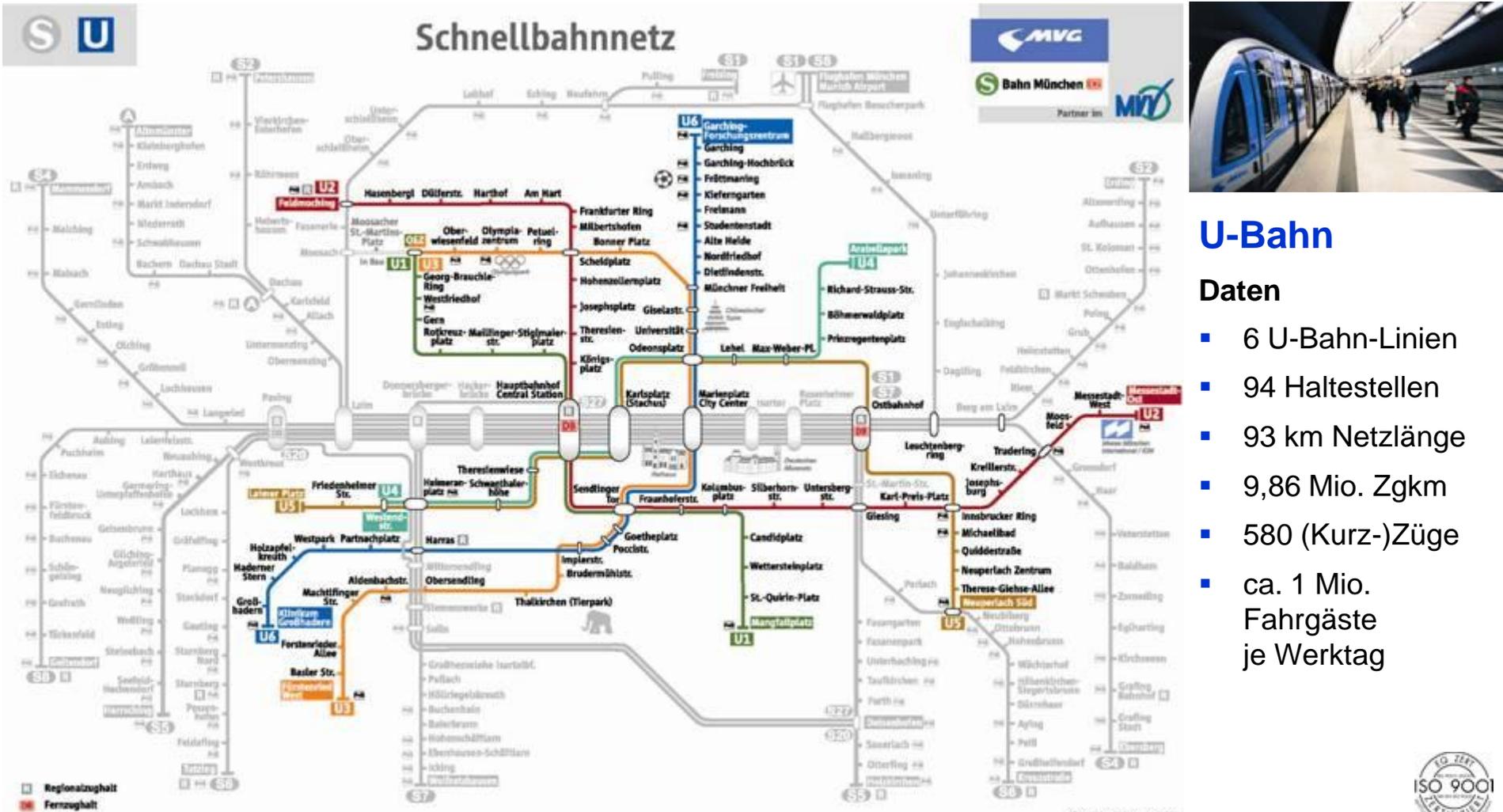


S-Bahn

Daten

- 10 Linien
- 149 Stationen
- 442 km Netz
- 238 Züge
- 20 Mio. Zgkm/J
- 20-Min.-Takt
HVZ 10-Min.-Takt
auf 5 Ästen
- rund 800.000
Fahrgäste/Tag

Integriertes Leistungsangebot: U-Bahn



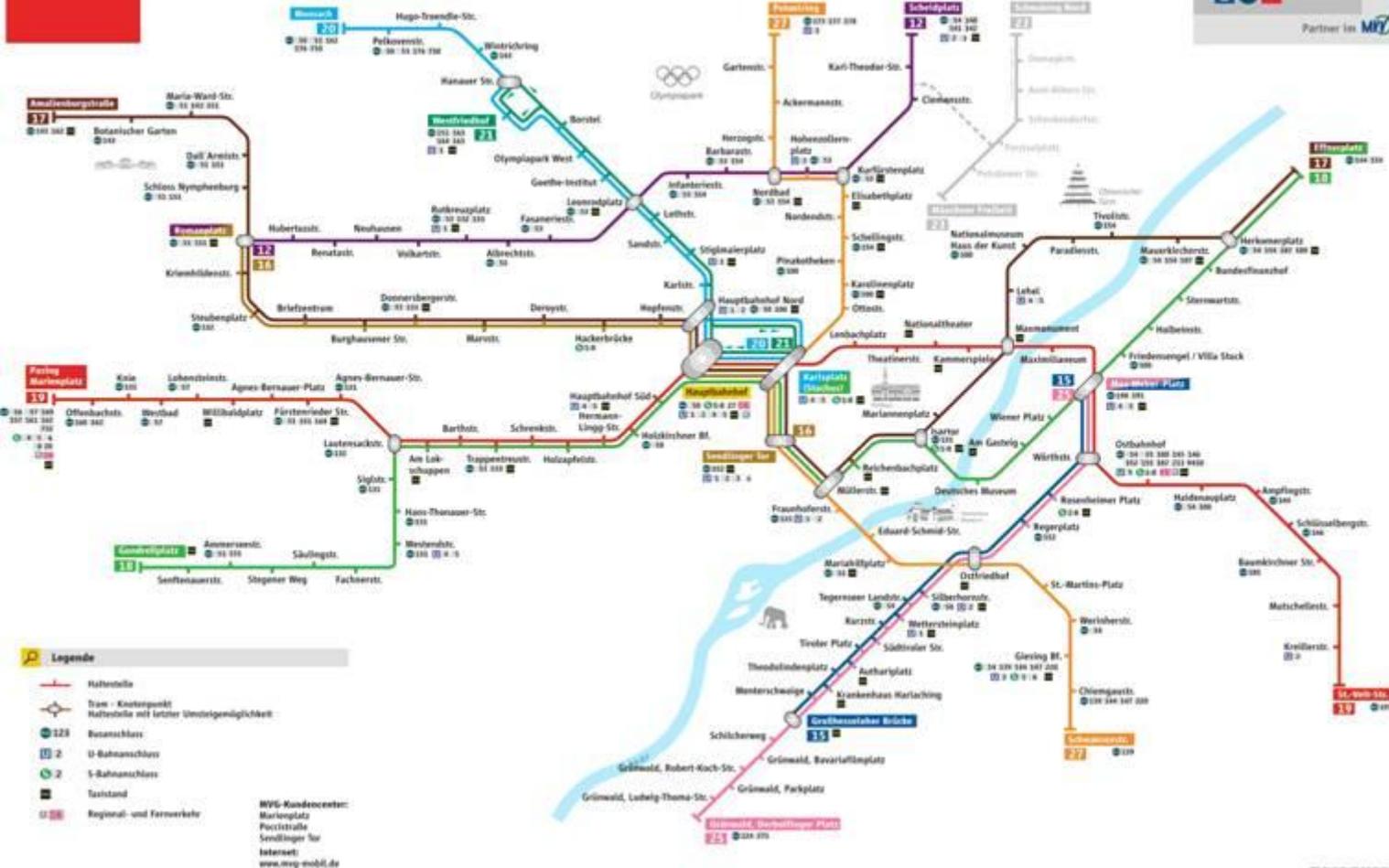
U-Bahn

Daten

- 6 U-Bahn-Linien
- 94 Haltestellen
- 93 km Netzlänge
- 9,86 Mio. Zgkm
- 580 (Kurz-)Züge
- ca. 1 Mio. Fahrgäste je Werktag

Tram

Tramnetz München Munich tram network

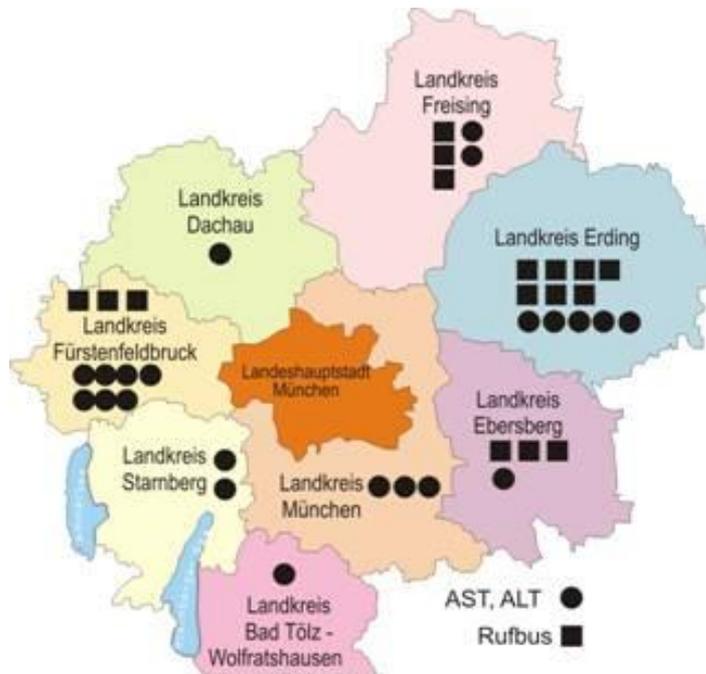


Trambahn Daten

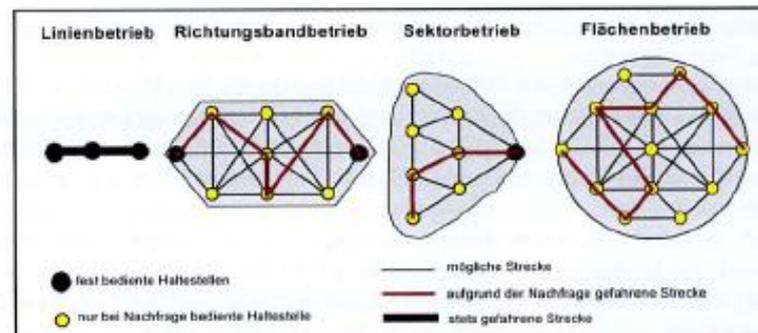
- 11 Linien
- 148 Haltestellen
- 75 km Netzlänge
- 92 Fahrzeuge
- ca. 250.000 Fahrgäste je Werktag
- 94,5 Mio. Fahrgäste/Jahr (2009)



Ausbau der differenzierten Bedienungsformen



- Heute rd. 30 Bedarfsverkehre im MVV (AST, ALT, Rufbus)
- Angebot für die Neben- und Schwachverkehrszeit
- Wachsende Bedeutung für Vorhaltung eines finanzierbaren und attraktiven Angebots in Landkreisen
- Flexible Angebote auch im Freizeitverkehr (Rufbus am WE in Ausflugsgebiete, Theatertaxi, ..)
- Einsatz verstärkt auch im Schülerverkehr relevant
- Technische Möglichkeiten vereinfachen den Einsatz



Organisation

Angebot

Daten

Aufgaben

Projekte

Herausforderungen und Ziele

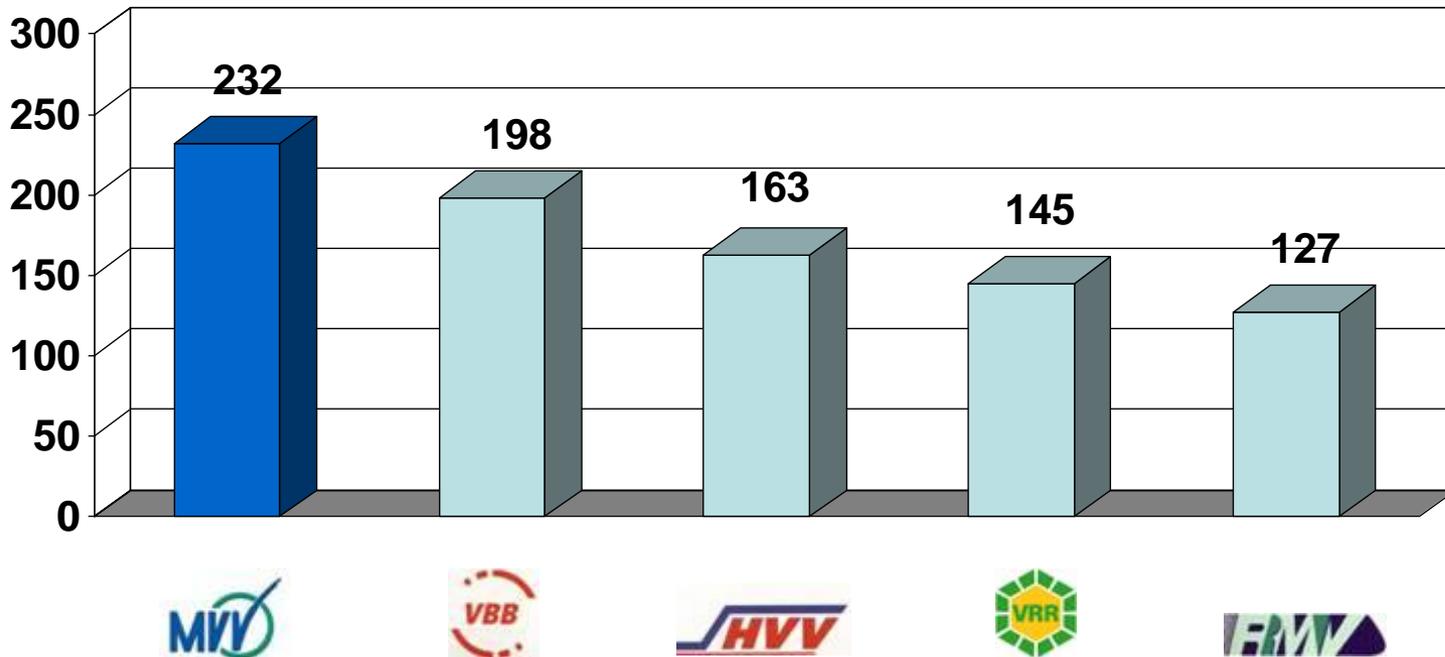
Fahrgastdaten



Fahrgäste pro Jahr 1973:	358 Mio.
Fahrgäste pro Jahr 2010:	über 620 Mio.
Fahrgäste pro Tag 2009:	rd. 2 Mio.
davon S-Bahn:	rd. 800.000
davon U-Bahn:	rd. 1 Mio.
Fahrten pro Einwohner und Jahr:	232
Fahrgeldeinnahmen 2010:	680 Mio. €
Fahrgeldeinnahme pro Fahrgast:	> 1,00 €
Durchschnittliche Reiseweite:	10,13 km
Personenkilometer 2009:	6.280,368 Mio.

Fahrgastdaten

Fahrten pro Einwohner und Jahr in den 5 größten Verbänden Deutschlands



München

Berlin

Hamburg

Rhein Ruhr

Rhein Main
(Frankfurt)

In keiner anderen Metropolregion in Deutschland wird der ÖPNV so intensiv genutzt wie im Großraum München!!

Modal Split – alle Wege in München

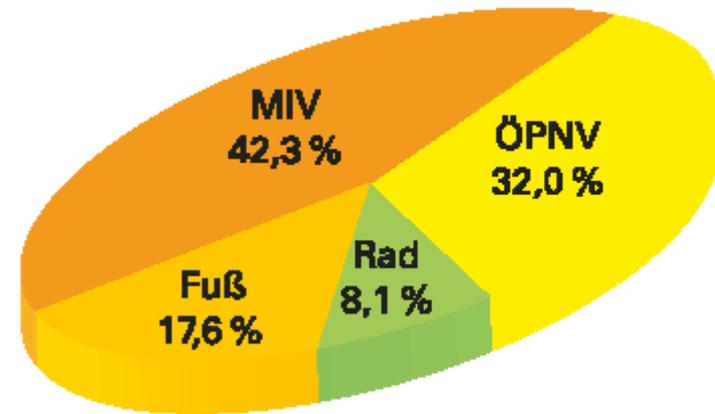
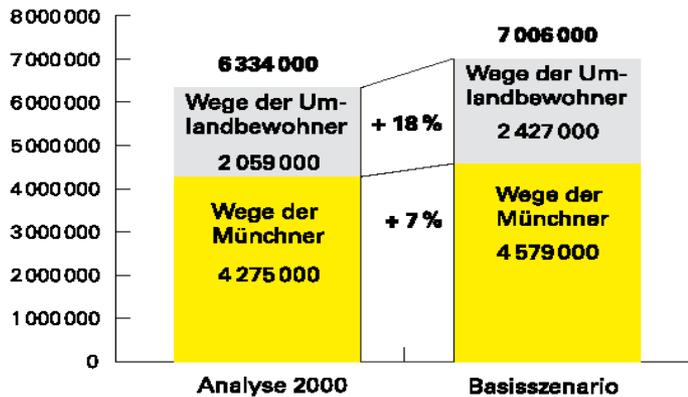


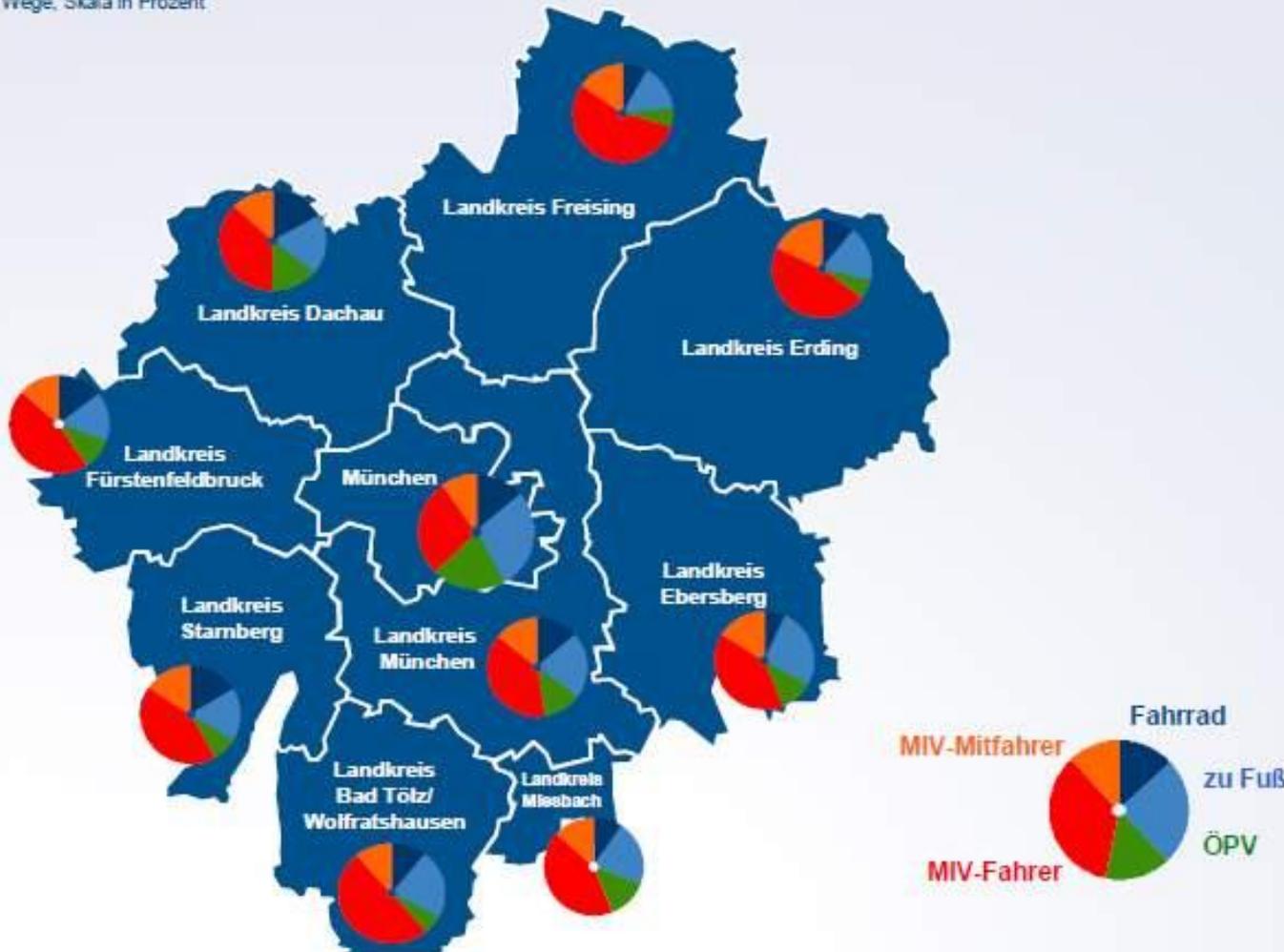
Abb. 8: Entwicklung des Wegeaufkommens (Wege/Tag)

Quelle VEP LH München

Modal Split – Ergebnisse nach Kreisen: deutliche Unterschiede

MiD 2008
Mobilität in Deutschland

Wege, Skala in Prozent



Modal Split – Großraum München

Modal Split – Ergebnisse nach Kreisen: ÖPNV-Anteile in München am höchsten

MiD 2008
Mobilität in Deutschland

24

Wege, Anteile in Prozent



ÖPV-Anteile
im Modal-Split

- unter 10 Prozent
- 10 bis 15 Prozent
- über 15 Prozent

*Modal Split –
Anteile ÖV*

Organisation

Angebot

Daten

Aufgaben

Projekte

Herausforderungen und Ziele

Aufbauorganisation

Geschäftsführung

Stabsstelle

Recht / Presse / Gremien / Qualitätsmanagement
Rechnungswesen / interne Revision / Personal / EDV / Basisdienste

Consulting

Konzeption

Verkehrskonzepte

Fahrplan
Schnellbahnen

Fahrgastmedien
Fahrplanbücher

Elektronische
Fahrplanmedien

Zeichendienst

Regionalbus

Verkehrsplanung
München / Tölz

Verkehrsplanung
Ebersberg / Erding

Verkehrsplanung
Fürstenfeldbruck
Starnberg

Verkehrsplanung
Dachau / Freising

Vergabe- und
Vertragsmanagement
Finanzen / Abrechnung

Marketing / Tarif

Marktforschung
Marketing

Kundeninformation
Beschwerdemanagement

Öffentlichkeitsarbeit

Tarifgestaltung

Vertrieb
Fahrgastkontrollen

Verkehrsforschung

Statistik
Datengrundlagen

Datenanalyse

Einnahmenaufteilung

Qualitätssicherung

Operative
Verkehrserhebungen

Konzeptionelle Planung



Regionaler Nahverkehrsplan

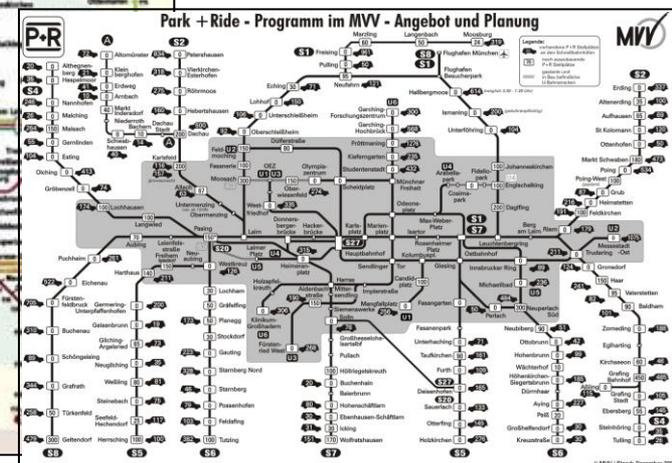
Für das Gebiet des Münchner Verkehrs- und Tarifverbundes



Stand: Ju



- Mittelfristige Verkehrskonzepte
- Erstellung Regionaler Nahverkehrsplan
- Abstimmung und Begleitung SPNV-Planungen
- Planung von Park+Ride und Bike+Ride



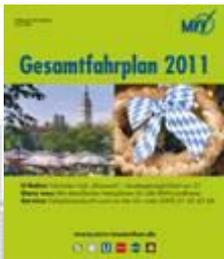
Fahrgastinformation

Pre-Trip

On-Trip



Print-Media



- information package for new citizens



Internet



- actual informations (i.E. roadworks)



- plans



- special services (i.E. on tariffs, P+R availability, etc.)



- MVV-Newsletter

- electronic timetable (EFA)



Telephone
089-41424344



EFA by voice



personal service



Mobile Services

EFA Mobile (online) / offline timetable (Java, for trains only)



timetable on PDA (online/offline)



Elektronische Fahrplanauskunft (EFA)

EFA im Internet seit 1998

Wichtige Funktionalitäten:

- Intermodale Tür-zu-Tür-Auskunft mit Routenplanung
- Informationen für mobilitätseingeschränkte Personen
- Integration von Störungsinformationen

EFA mobile: EFA über verschiedene mobile Dienste verfügbar.

Neue elektronische Fahrplanauskunft

Fahrt

Abfahrtszeit: Uhr Datum:

Ankunftszeit:

Start

Für die Eingabe "München" reicht ein "m".

Stadt/Ort:

Haltestelle: Straße/Hausnr. wichtige Punkte

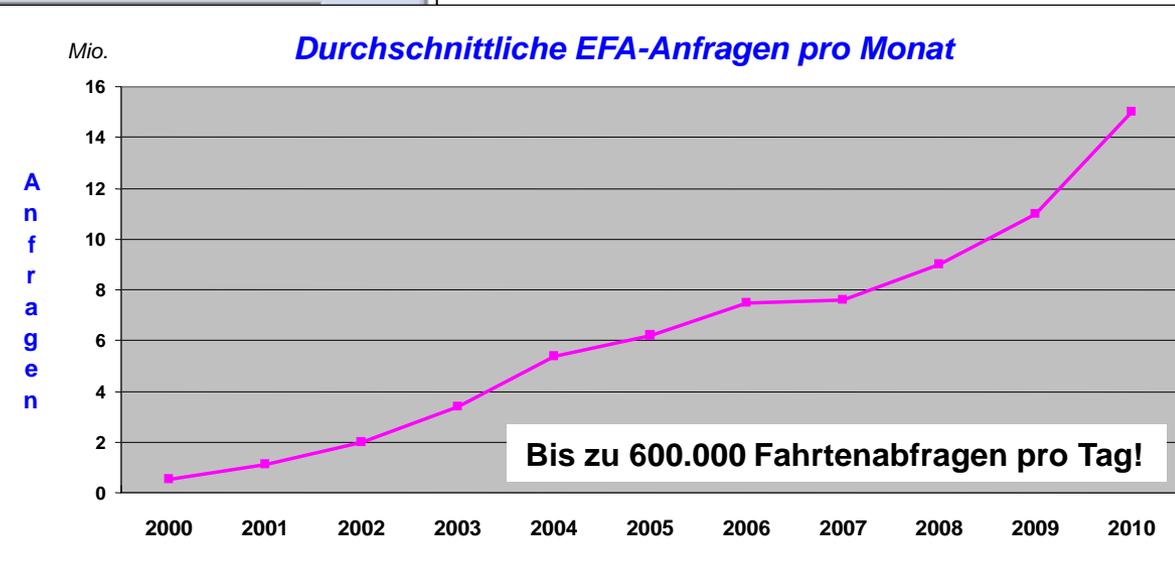
Ziel

Für die Eingabe "München" reicht ein "m".

Stadt/Ort:

Haltestelle: Straße/Hausnr. wichtige Punkte

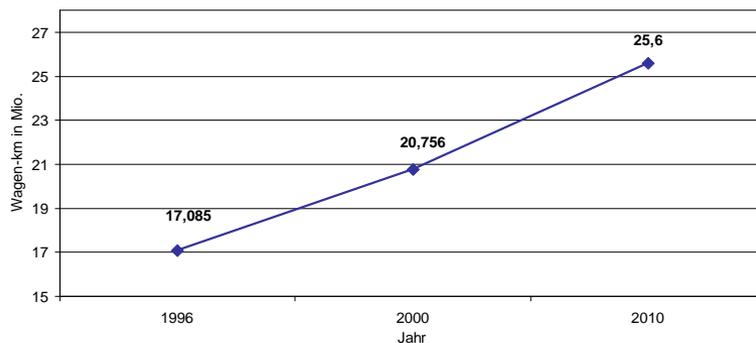
Erweiterte Optionen



Regionalbusplanung

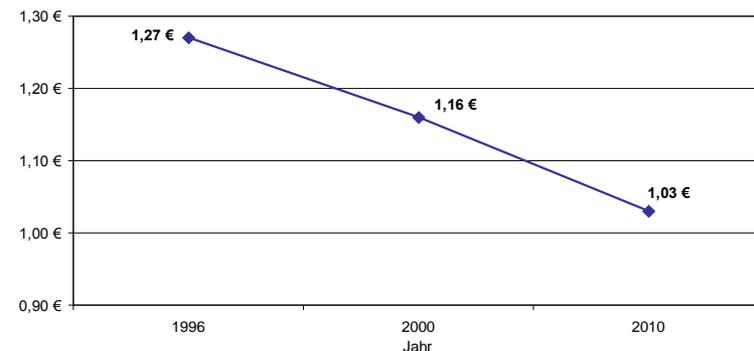


Anstieg der Buskilometer
von 1996 bis 2004



- Kontinuierlicher Ausbau seit 1996
- Sukzessive Verbesserungen der Qualitäts- und Umweltstandards
- Deutliche Kostensenkungen durch Wettbewerb in den vergangenen Jahren

Betriebskostenzuschuss je Buskilometer
von 1996 bis 2004



Verbundmarketing und Marktforschung

Damit Atmen nicht auf die Nüsse geht.
Einfach MVV fahren.



- Werbekampagnen
- Internetauftritt
- Kundenzeitschrift
- Kundenbarometer
- Marktforschung
- **Projekt:**
Mobilität in Deutschland (MID, Beteiligung MVV)

Klimaschutz ist unser Antrieb.

S-Bahn | U-Bahn | Bus | Tram
www.mvv-muenchen.de



Tarifmanagement

2 Unsere Zeitkarten

Preisermittlung mit Ringen und Zonen

IsarCard (9 Ringe)
Für häufig viele Fahrten. Für Kalenderwoche oder monat.
An Tarifplan erleichterte Ringen anwählbar oder direkt am Automaten Fahrtkarte ausstellen.
Kombi-Karte mit Kindern bis zu 4 (50 USt), ganztags an Sa-, So- und Feiertagen sowie an 24. und 27.12. Max. 3 Kinder (bis 14 Jahre), von Familie getrennte Kinder in unternehmerischer Anzahl.

Ring	M	3	4	8	8	7	8
Wochenkarte	14,70 €	14,70 €	17,00 €	19,00 €	33,70 €	33,70 €	37,00 €
Monatskarte	44,00 €	33,00 €	40,00 €	43,00 €	82,00 €	82,00 €	91,00 €
Ring	9	10	11	12	13	14	15
Wochenkarte	33,70 €	33,00 €	33,00 €	33,00 €	41,00 €	44,00 €	46,00 €
Monatskarte	112,00 €	112,00 €	130,00 €	130,00 €	160,00 €	160,00 €	170,00 €

IsarCard9Fuhr (9 Zonen)
Für häufig viele Fahrten ab 9 Uhr. Für Kalendermonat.
An Tarifplan Zonen anwählbar oder direkt am Automaten Fahrtkarte ausstellen.
Gültig Mo-Fr. bis 4:00 Uhr und ab 9:00 Uhr, Sa-, So- und Feiertagen sowie 24.12. und 27.12., ganztags.
Kombi-Karte mit Kindern von max. 3 Kindern (nicht über 14 Jahre), von Familie getrennte Kinder in unternehmerischer Anzahl.

Zone	Isarmonat	Aufsteiger	Monatskarte
Wochenkarte	47,10 €	47,10 €	61,00 €
Erweiterungsbereich von Isarmonat oder Aufsteiger auf Gesamtarif: 14,00 €			

IsarCard60 (6 Zonen)
Für häufig viele Fahrten. Für Personen ab 60 Jahren. Für Kalendermonat.
An Tarifplan Zonen anwählbar oder direkt am Automaten Fahrtkarte ausstellen.
Gültig Mo-Fr. bis 4:00 Uhr und ab 9:00 Uhr, Sa-, So- und Feiertagen sowie an 24.12. und 27.12., ganztags.
Kombi-Karte mit Kindern von max. 3 Kindern (nicht über 14 Jahre), von Familie getrennte Kinder in unternehmerischer Anzahl.

Zone	Isarmonat	Aufsteiger	Monatskarte
Wochenkarte	39,70 €	39,70 €	51,00 €
Erweiterungsbereich von Isarmonat oder Aufsteiger auf Gesamtarif: 14,00 €			

Ausbildungstafel (9 Ringe oder Zonen)
Für Schüler, Studenten und Auszubildende. Für Kalenderwoche oder monat.
Für häufig viele Fahrten im Geltungsbereich der Karte.

Ausbildungstafel (bis 14 Jahre)

Ring	1	2	3	4	5	6	7	8
Wochenkarte	8,40 €	8,40 €	10,10 €	12,10 €	14,00 €	16,00 €	17,00 €	18,00 €
Monatskarte	25,00 €	25,00 €	29,00 €	34,00 €	39,00 €	44,00 €	47,00 €	50,00 €
Ring	9	10	11	12	13	14	15	16
Wochenkarte	33,70 €	33,70 €	33,70 €	33,70 €	33,70 €	33,70 €	33,70 €	33,70 €
Monatskarte	79,00 €	79,00 €	79,00 €	79,00 €	79,00 €	79,00 €	79,00 €	79,00 €

Ausbildungstafel (ab 15 Jahre)

Ring	1	2	3	4	5	6	7	8
Wochenkarte	8,00 €	8,00 €	10,00 €	12,00 €	14,00 €	17,00 €	19,00 €	20,00 €
Monatskarte	22,00 €	22,00 €	26,00 €	31,00 €	36,00 €	42,00 €	47,00 €	50,00 €
Ring	9	10	11	12	13	14	15	16
Wochenkarte	33,00 €	33,00 €	33,00 €	33,00 €	33,00 €	33,00 €	33,00 €	33,00 €
Monatskarte	80,00 €	80,00 €	80,00 €	80,00 €	80,00 €	80,00 €	80,00 €	80,00 €

Selbst-Jugendkarte
Freizeit im Geltungsbereich der gewählten Wochen- oder Monatskarte.

Zone	Isarmonat	Aufsteiger	Monatskarte
Ausbildungstafel	5,00 €	5,00 €	14,00 €

3 Unser Tarifplan Gesamtnetz Ringe 1-16

Das vergrößerte Tarifplan für das Isarmonat und die Ringe 1-8 bietet Sie anwählbar.

Sie können mit Ihrem MVV-Ticket in MVV-Tarifgebiet folgende Verkehrsmittel benutzen:

- U-Bahn
- S-Bahn
- Tram
- Bus
- Regionalnetz

Ringe
Für IsarCard und Ausbildungstafel. Anzahl der belehrten Ringe von Stern bis Zahl kartellweise wählen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Stige, die nach Ihren Wünschen nachfolgend belehrt werden, sind nur einmal zu wählen.

Zonen
Für Einzelbilddokumente und Einzelfahrtkarte. Anzahl der belehrten Zonen von Stern bis Zahl kartellweise wählen.

Zonen, die nach Ihren Wünschen nachfolgend belehrt werden, sind maximal 4 Zonen.

Bitte wählen Sie die Zonenkombinationen für Tageskarten:
IsarCard9Fuhr, IsarCard60 und Öffentliche Angehörige:

Isarmonat

Wochenkarte, Monatskarte, Ausbildungstafel

Übergangsbereiche
Stationen in Übergangsbereichen (glatte Linien und Pfeile) gehören zu benachbarten Zonen oder Ringen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Tarifstand: 13.12.2009
Umsatzjahr: 11/2009
© MVV

- Weiterentwicklung Tarif und Ticketsortiment
- Tarifauskunft und Tarifberatung
- Vertrieb
- Tarifkooperationen und Kombitickets

Internetbasierter Tarifberater „Ticket-Navigator“

Tarifberater

Ihre Preisauskunft

Unsere günstigsten Angebote für eine Einzelfahrt bzw. für eine Hin- und Rückfahrt.

→ **Einzelfahrt**

Bar Tarif	Erwachsener	Kinder (6 - 14 Jahre)
Straßenkarte	4,20 € ¹⁾ (4 Straßen)	1,00 € (1 Straßen)
Einzelbahnkarte	4,40 € (2 Zonen)	1,10 €

→ **Hin- / Rückfahrt**

Bar Tarif	Erwachsener	Kinder (6 - 14 Jahre)
Sonder-Tageskarte (München 2006)	6,50 €	2,30 € ²⁾

¹⁾ Für Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren gilt: Kurzstrecke ein Straßen, sonst die halbe Streifenanzahl der Erwachsenen.
²⁾ Die Kinder-Tageskarte gilt im Gesamtnetz und ist erst ab der dritten Fahrt das günstigste Angebot.

→ **WM 2006**

Hier erhalten Sie alle Infos zur WM 2006 auf einen Blick

Alternativangebote im Überblick ...

→ **Tages- und Zeitkarten**

Bar Tarif	Erwachsener	Kinder (6 - 14 Jahre)
Sonder-Tageskarte (München 2006)	6,50 €	2,30 € ¹⁾
Partner-Tageskarte (München 2006)	11,50 € ²⁾	-

Zeitkartentarif (Pänge 1-8)	Kalender-woche	Kalender-monat
IsarCard	24,50 €	89,50 €
IsarCard60 (Gesamtnetz)	-	47,50 €

Start: Starnberg Ziel: Fröttmanning

Fahrt Daten 09.06.2006

Verbindung früher

15:54	ab Starnberg		S-Bahn S8 Kreuzstraße
16:31	an Marienplatz		ca. 3 Minuten
16:36	ab Marienplatz		U-Bahn U6 Fröttmanning
16:51	an Fröttmanning		

Das FIFA WM-Stadion München erreichen Sie über den U-Bahnhof Fröttmanning. Durch Sicherheitskontrollen im Umfeld des Stadions sind an allen Eingängen mit Warzzeiten von bis zu 30 Minuten zu rechnen!
 Weitere Informationen zur Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln im MVV erhalten Sie HIER unter www.mvv-muenchen.de.

- Tarifberatung für alle Verkehrsmittel und Fahrtmöglichkeiten im MVV-Gesamtnetz
- Individuelle Einstellungen (z.B. Alter, Ausbildung, Nutzungshäufigkeit, Mitnahme von Hunden oder Rädern)
- Tarifberatung für mehrere Fahrten und Fahrgäste mit Berücksichtigung evtl. vorhandener Fahrkarten
- Tarifdatenbank mit zentraler Datenerfassung und -pflege beim MVV

Verkehrserhebungen

- Fahrgastzählungen und Befragungen
- Datenanalyse und Statistik
- Qualitätssicherung
- *Projekt: Automatische Fahrgastzählsysteme im MVV-Regionalbus*

MVV MOBINET LANDKREIS ERDING

Titel: Interviewer: S in Schülerinterview M in Kurzinterview

Die Fahrgäste werden nur bei den folgenden Haltestellen Erh. von 6 bis 8 am Morgen zur Haltestelle gefragt werden, und am Abend nicht mehr interviewt.

Linie	AbfahrtsHaltestelle	Abf.zeit	Falls Schüler: Name und Ort der Schule

1. An welcher Haltestelle sind Sie in ...
 An welcher Haltestelle steigen Sie ...

2. Von wo sind Sie zur ersten Einstei ...
 Von zu Hause
 Wo wohnen Sie? Ort/Ortsl.:

3. Wohin sind Sie gerade unterwegs ...
 Wo wohnen Sie? Ort/Ortsl.:

4. Zu welchem Zweck sind Sie bzw. wie ...
 Arbeitsfahrd Schulisch
 dienstliche Erledigung private Er.

5. Müssen Sie auf Ihrem Weg auf ein ...
 und Sie bereits umgestiegen?

6. Wie gelangen Sie von zu Hause z ...
 zu Fuß F
 Fahrrad F

7. Wie häufig unternehmen Sie dies ...
 4 mal pro Woche und häufiger
 2 bis 3 mal pro Woche
 mehrmals pro Monat

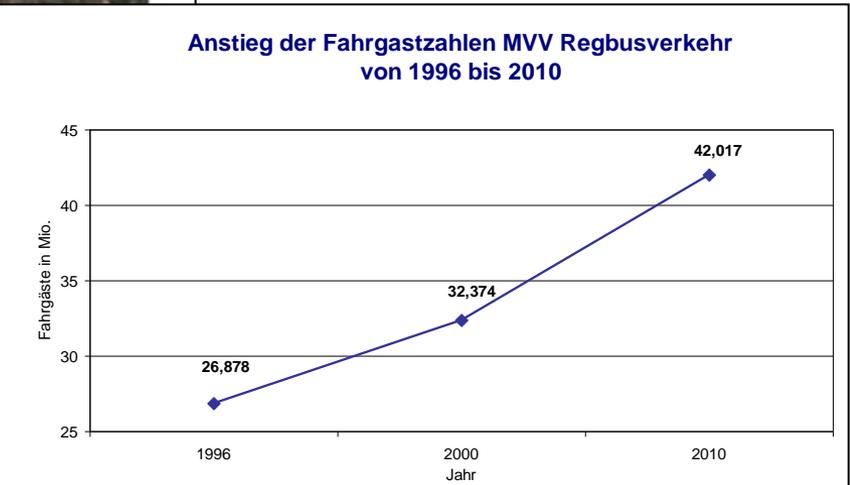
8. Mächen Sie das Fahrz manchmal ...
 Nein Ja (weiter mit Frage 9)
 zu Fuß 4 bis pro Mo. u. häufiger
 Fahrrad 4 bis pro Mo. u. häufiger
 Plus-Fahrrad 4 bis pro Mo. u. häufiger
 Plus-Mofafahrer 4 bis pro Mo. u. häufiger
 mot. Zerst. 4 bis pro Mo. u. häufiger

MVV Consulting

Verkehrsaufkommen der S-Bahn am Flughafen München

1992 bis 20

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH
 Bereich Verkehrsforschung
 Thierschstr. 2
 80538 München
 Tel.: 089 / 210 33-258
 Fax: 089 / 210 33-258
 E-Mail: verkehrsforschung@mvv.muenchen.de
 München, Januar 2007

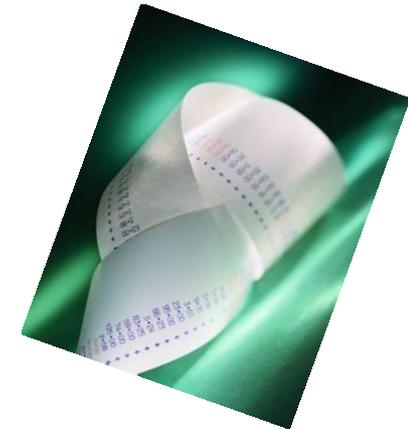


Abrechnungen

Einnahmenaufteilung

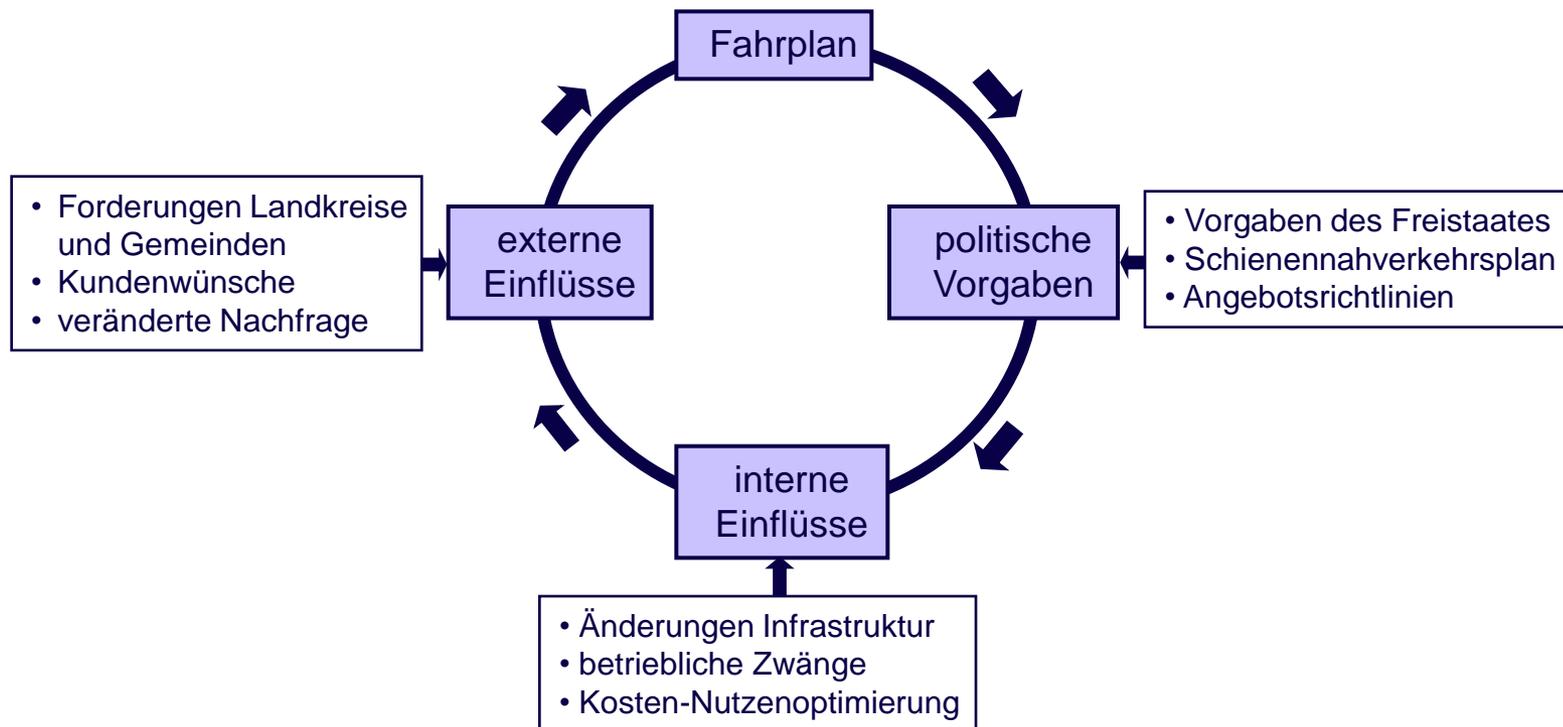
**Berechnung
Schwerbehindertenerstattung**

**Berechnung
Zuschüsse Schülerbeförderung**



Beispiel: Fahrplanabstimmung

Regelkreis zur Fahrplanerstellung



Organisation

Angebot

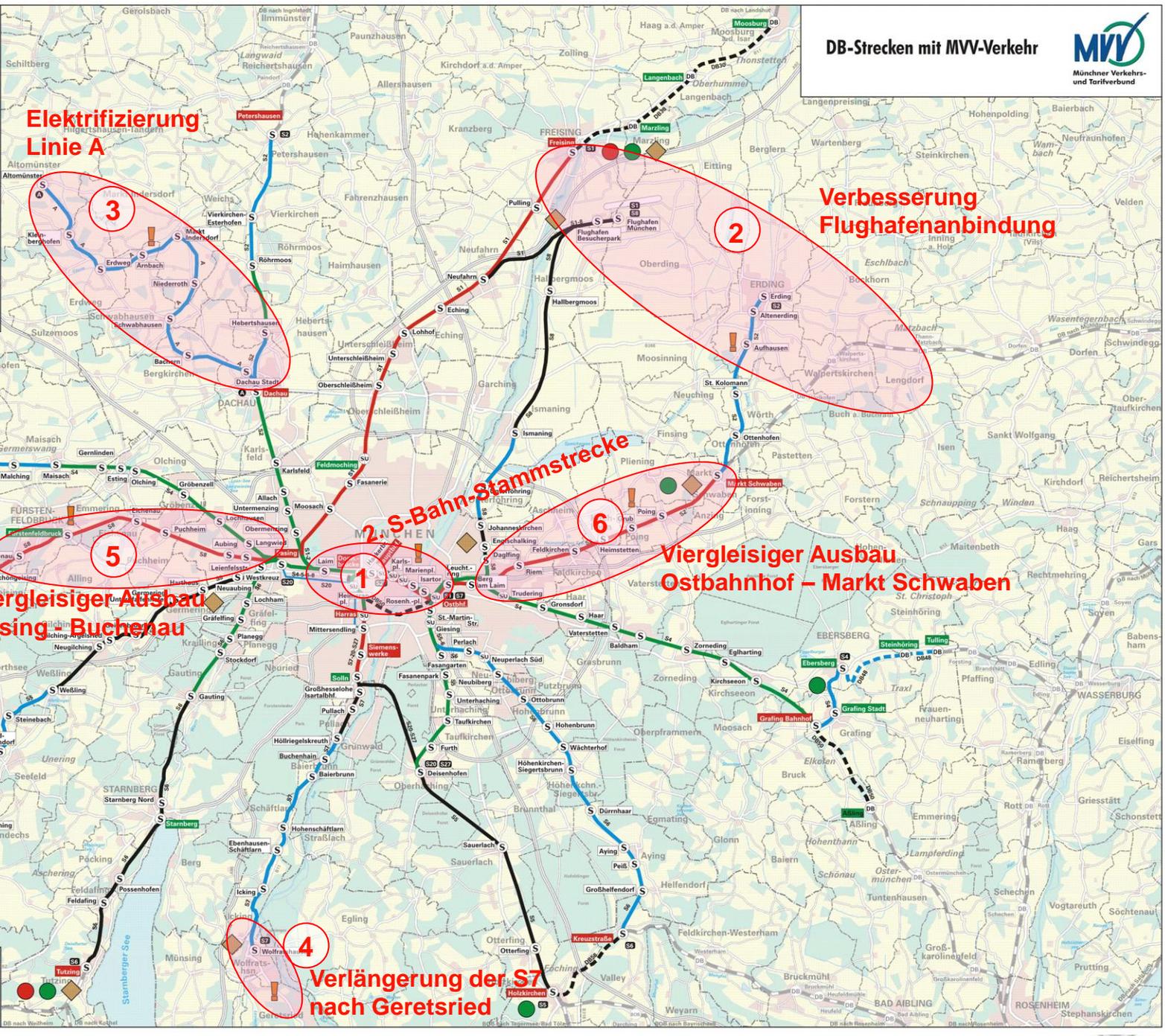
Daten

Aufgaben

Projekte

Herausforderungen und Ziele

- Legende:**
- S-Bahn mit Bahnhof
 - DB-Strecke im MVV
 - Endhaltestellen
 - überlastete Streckenabschnitte
 - eingleisige Streckenabschnitte
 - reine S-Bahnstreckenabschnitte
 - Streckenabschnitte mit zusätzlicher Belastung durch Fernverkehr
 - Streckenabschnitte mit zusätzlicher Belastung durch Güterverkehr
 - S-Bahnbau erforderlich
 - Regionalzughalt
 - Bedeutender Regionalzughalt
 - Landkreisgrenze
 - Gemeindegrenze



Stadt-Umland-Bahn



Ergänzung des Angebots im engeren Stadt-Umland-Bereich

Angebot für Tangentialverkehre
Lösung kommunaler Verkehrsprobleme

Problematik:

Starker Eingriff in Ortsplanung
Umlandkommunen/Landkreise fürchten Betriebskosten
Mögliche Alternative: BRT-System

Aktuell:

Untersuchung BRT Garching – Neufahrn nach neg. NKU für U-Bahn-Verlängerung

Tram-Renaissance in München



Tram 23, Münchner Freiheit - Frankfurter Ring

- Gebiet: 6.000 EW und 18.000 AP
- Länge: 3 km mit 7 Haltestellen, Fahrtzeit: 8 Minuten
- Bedienungshäufigkeit/Takt: 10-Minuten
- Eröffnung: Dez. 2009



Tram Effnerplatz – St. Emmeram

- Länge: 4,3 km mit 9 Haltestellen, Fahrtzeit: 10 Minuten
- Bedienungshäufigkeit/Takt: 10-Minuten
- Kosten: 30 Mio. €
- Baubeginn: Ende 2009; Vsl. Eröffnung: 2011



Tram 19 - Verlängerung nach Pasing

- Streckenlänge ca. 900 m mit neuer Haltestelle Pasing Bahnhof
- Baubeginn 2012, Inbetriebnahme Ende 2013
- Weiterführung bis Freiham über Neuaubing, Westkreuz möglich.

Hybridbus im MVV-Regionalbusverkehr



- Pilotprojekt „Hybridbus“ eröffnet neues Kapitel im MVV-Regionalbusverkehr
- Bundesweit erster Hybridbus im Regionalbusverkehr
- Inbetriebnahme in Ottobrunn am 13.09.2008
- Landkreis München fördert Hybridbus-Einsatz im Rahmen der „Energievision Landkreis München“ (Übernahme der Mehrkosten im Projektzeitraum von 4 Jahren)

Hybridbus im MVV-Regionalbusverkehr



Bisherige Erfahrungen

- Hybridbus erweist sich bisher als sehr zuverlässig
- Dieserverbrauchsreduzierung von mindestens 20% möglich
- höhere Anschaffungskosten sowie Aufwand für Werkstatt, Fahrerschulung, Verwaltung etc.
- Monitoring/Reporting in Kooperation MVV, VU, Fahrzeughersteller über techn. Zuverlässigkeit, Handling im Praxisbetrieb und Wirtschaftlichkeit
- Verbindliche Ergebnisse erst bei längerem Praxisbetrieb möglich

Organisation

Angebot

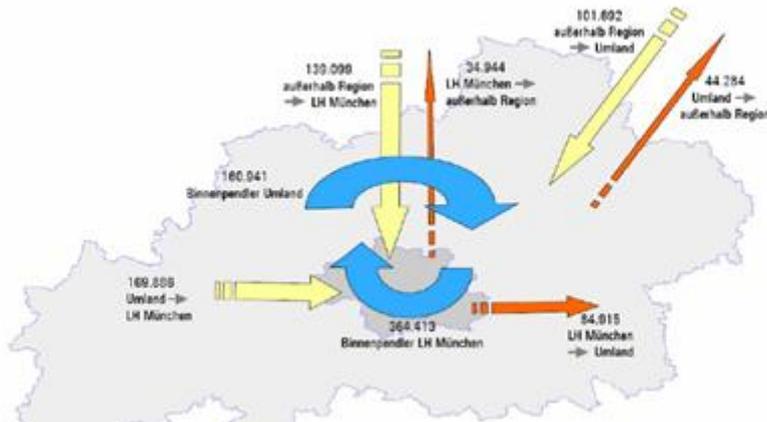
Daten

Aufgaben

Projekte

Herausforderungen und Ziele

Wachstum des Verkehrs



- Prognostizierte Verkehrszunahme Region München + 18 % (VEP München) bis 2015
- Insbesondere Wachstum des Stadt-Umland-Verkehrs
- Steigende Pendlerzahlen aus der Metropolregion nach München
- Deutlicher Anstieg des Freizeitverkehrs!

Pkw-Verkehr

Öffentlicher Verkehr

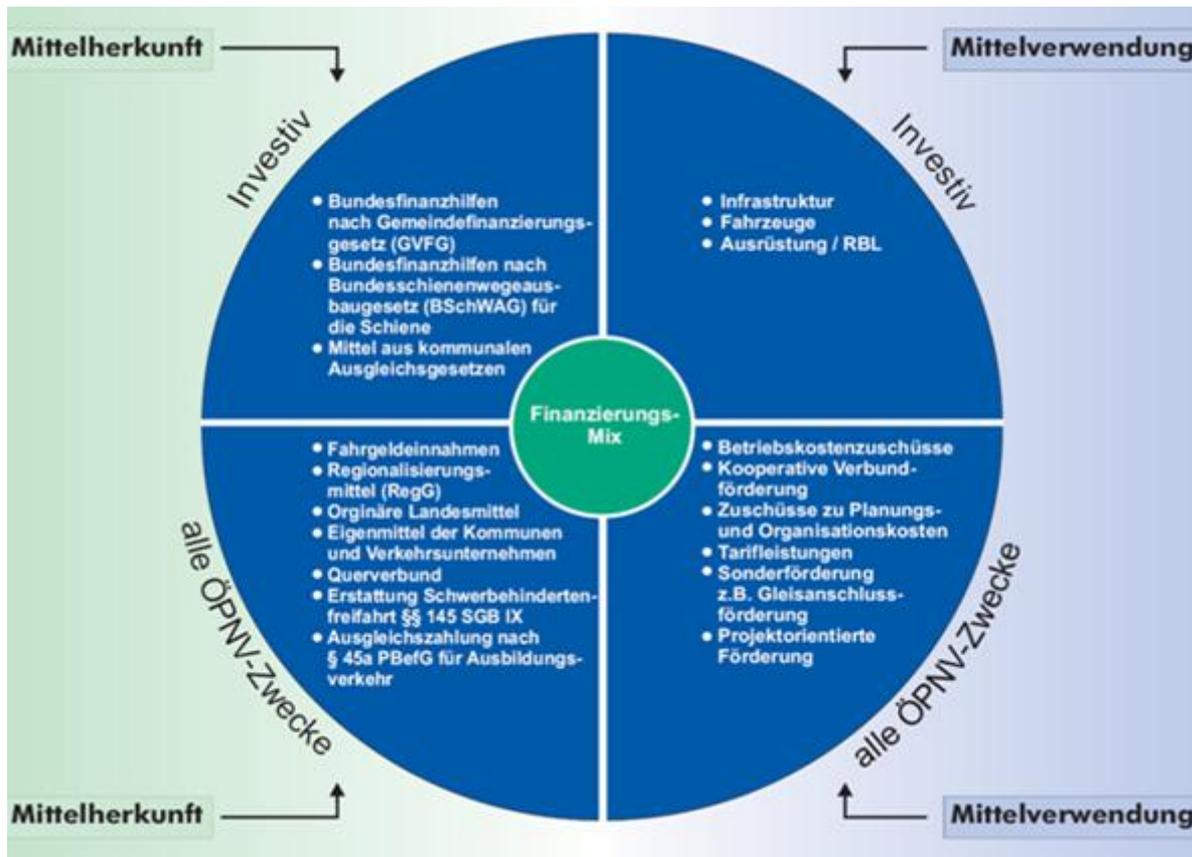


Demographischer Wandel



- Deutlich höherer Anteil an Senioren und Hochbetagten
- Hohe Führerschein- und Pkw-Verfügbarkeit
hohe PKW-Nutzung auch in höherem Alter
- Wachsende Bedeutung der Bedürfnisse und Anforderungen einer allmählich alternden Stadt- und Regionsbevölkerung an Infrastruktur und Mobilität (Erreichbarkeit / Zugänglichkeit, Sicherheit)
- Deutlicher Rückgang der Schülerzahlen
- Neue Anforderungen an die Gestaltung des ÖPNV insbes. im ländlichen Raum

Finanzierung

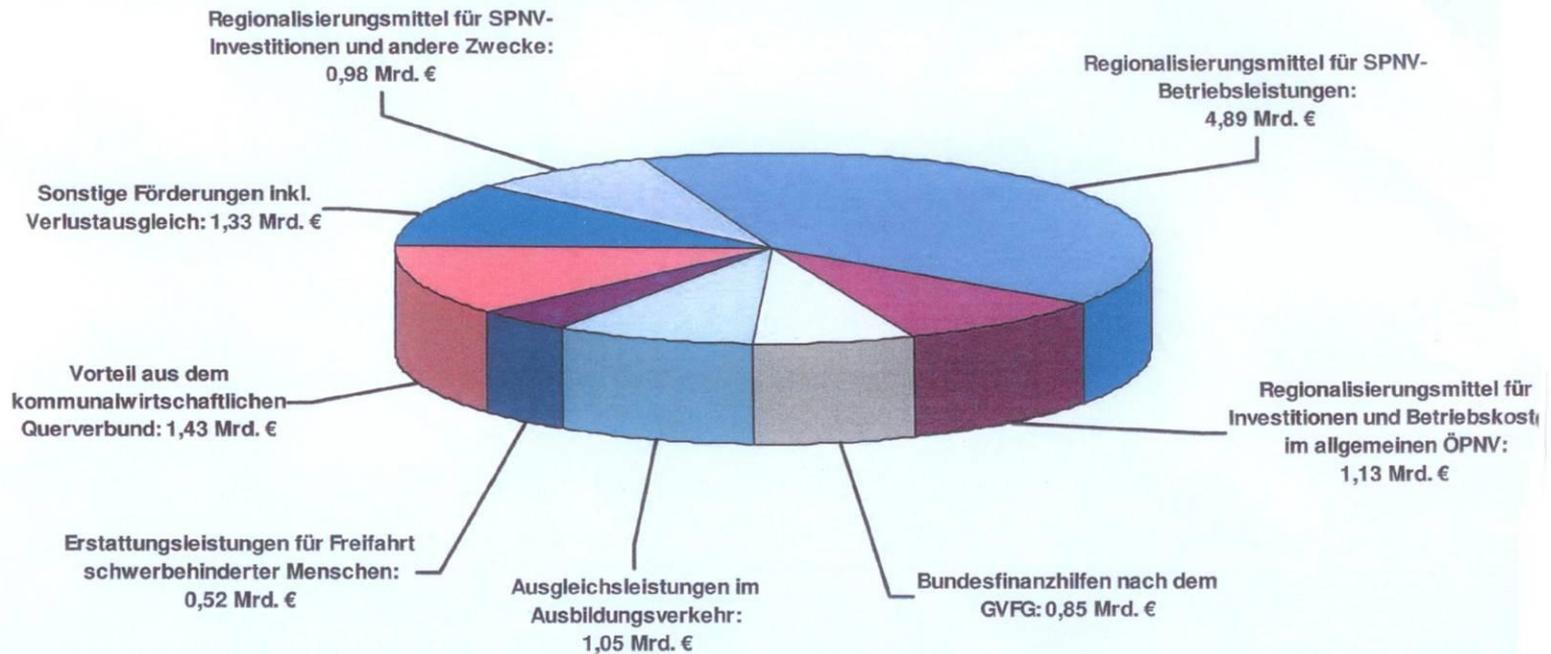


Quelle: VDV

Die Finanzierung im ÖPNV steht vor einer grundlegenden Neuordnung bezüglich....

- der Höhe verfügbarer Mittel
- den Finanzierungsquellen
- der Finanzierungsstruktur
- den rechtlichen Anforderungen

Wichtige Finanzquellen des ÖPNV in Deutschland mit Bezug zur öffentl. Hand, ca. 12,3 Mrd €



* Ohne Förderung nach dem BSchwAG, Steuervergünstigungen und Komplementärförderung der kommunalen Gebietskörperschaften nach dem GVFG

Regionalisierungsmittel

Das Regionalisierungsgesetz sieht in § 5 vor, dass den Ländern für den öffentlichen Personennahverkehr aus dem Mineralölsteueraufkommen des Bundes Mittel zustehen. Als Betrag für 2008 werden 6.675 Mio. € festgelegt. Dieser Betrag steigt jährlich um 1,5% bis 2014. Die Beträge werden nach festgesetzten Vomhundertsätzen auf die Länder verteilt.

Jahr Mio. €	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Bayern	999,9	1.014,9	1.030,1	1.045,6	1.061,3	1.077,2	1.093,4
Summe	6.675,0	6.775,1	6.876,8	6.979,9	7.084,6	7.190,9	7.298,7

Nachhaltigkeit



Wachsende Bedeutung von Umwelt-, Klimaschutz und Energiefragen

Vorgaben:

- Reduzierung des CO₂ - Ausstosses
- Reduzierung der Lärmbelastungen
- Senkung des Energieverbrauchs

Ziel:

- **ÖPNV als Problemlöser -> höherer ÖPNV-Anteil**

Quelle: VDV

„EMM-Verkehrsverbund ?“

Europäische Metropolregion München (EMM)



- Räumlicher Umgriff des MVV entspricht nicht mehr den Verkehrsbeziehungen
- Stark wachsende Pendlerströme aus Städten und Landkreisen außerhalb des MVV in den Ballungskern München
- Europäische Metropolregion (EMM) bildet heutige und künftige Verkehrsverflechtungen ab
- Perspektive: EMM-Verkehrsverbund



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Alexander Freitag

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, Geschäftsführer